

JAHRES- BERICHT 2019

INHALT

Neue Leitung für den Geschäftsbereich	01
Highlights aus den Einrichtungen	02-03
Statistik	03
Offener Kindertreff Westwerk	04
Ganztagsschulen im Landkreis Osnabrück	04
Unsere Einrichtungen	04
Kontakt	04

ÜBER UNS

Im Geschäftsbereich Kindertagesstätten und Ganztagsschulen der Diakonie Osnabrück Stadt und Land begleiten, fördern und unterstützen 120 Mitarbeitende ca. 600 Kinder in Krippen, Kindergärten, Horten, koop. Hort, Kinderbetreuung im Erich-Maria-Remarque-Haus und im Kindertreff im Jugendzentrum WestWerk.

Die Kooperation mit Schulen im Rahmen der außerunterrichtlichen Angebote im Offenen Ganztage findet im Landkreis Osnabrück an einigen Grund- und Oberschulen statt und wurde bis Ende des Jahres von Susanne Niemann koordiniert und geleitet.

Seit August 2019 obliegt die Verantwortung für die o.g. Einrichtungen in den Händen der Sozialpädagoginnen Eva Fild und Mona Harre. Bis dahin wurde der Geschäftsbereich Kindertagesstätten kompetent und verantwortungsvoll von Ulla Klein mit tatkräftiger Unterstützung von Kristina Nolte geleitet.

Neue Leitung für den Geschäftsbereich



Mona Harre (l.) und Eva Fild (r.) übernehmen den Staffelstab der Geschäftsbereichsleitung von Ulla Klein

Im Rahmen der jährlichen Mitarbeiterinnenfeier in der Kita Astrid-Lindgren wurde Geschäftsbereichsleiterin Ulla Klein entpflichtet. Die Geschäftsführung der Diakonie Osnabrück Stadt und Land, Kolleginnen und Kollegen sowie langjährige Wegbegleiter*innen würdigten ihre großen Verdienste für die Kindertagesstätten und begrüßten die neuen Geschäftsbereichsleiterinnen Eva Fild und Mona Harre.

Mit viel Engagement und kreativen Ideen wurden vom Team der Kita Astrid-Lindgren die Räumlichkeiten gestaltet und für das leibliche Wohl bei der jährlichen Mitarbeiterinnenfeier des Geschäftsbereichs Kindertagesstätten und Ganztagsschulen gesorgt. In diesem Jahr gab es neben dem Beisammensein und der Besinnung auf ein Jahr mit vielen Veränderungen, Herausforderungen und natürlich Herzmomenten im täglichen Kontakt mit den Kindern, einen besonderen und feierlichen Auftakt der Veranstaltung.

In einer Andacht würdigten Friedemann Pannen als theologischer Geschäftsführer der DIOS und Frank Becker, Geschäftsführer der Kinder- und Jugendhilfe, den langjährigen Einsatz von Ulla Klein. Sie wurde mit sehr wertschätzenden Worten von ihrem Amt als Geschäftsbereichsleiterin entpflichtet. Insbesondere für ihre Herzlichkeit,

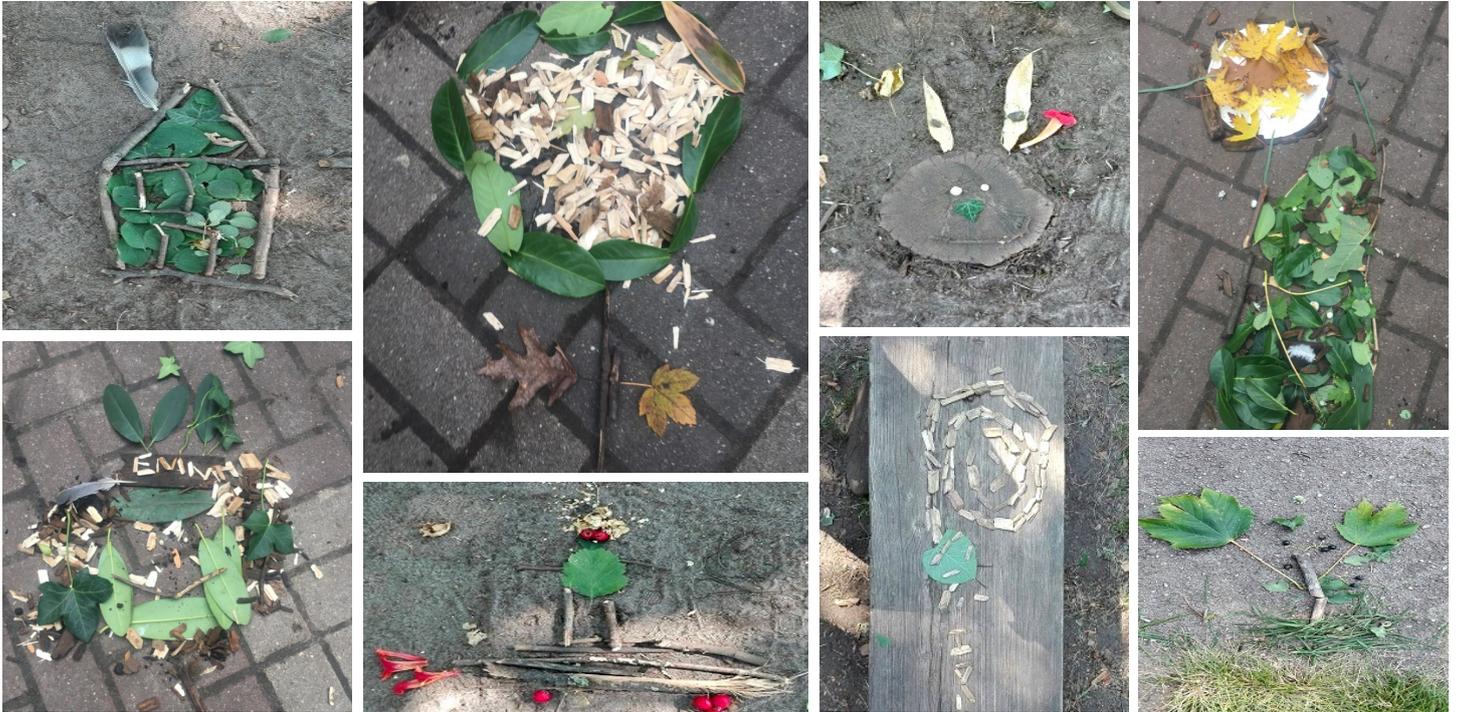
Zuverlässigkeit und ihren gnadenlosen Optimismus wurde Ulla Klein gedankt. „Sie sind ein Glück für die Diakonie Osnabrück oder zum Glück in der Diakonie Osnabrück“, so Frank Becker abschließend.

Mit musikalischer Unterstützung, gemeinsamem Singen von Liedern wie *Mut zum Brückenbauen* oder *Vertraut den neuen Wegen* und passenden Worten, wurden anschließend die beiden neuen Geschäftsbereichsleiterinnen Eva Fild und Mona Harre in ihr Amt eingeführt.

Ulla Klein wünschte den „Neuen“ viel Glück, pädagogisches und persönliches Geschick und lenkte ihre Aufmerksamkeit auf die Mitarbeitenden. Von deren persönlichem Engagement und fachlicher Kompetenz sowie von guten Arbeitsbedingungen lebt der Geschäftsbereich und entwickelt sich weiter im Sinne der uns anvertrauten Kinder.

Mit abschließenden Worten dankte die neue Geschäftsbereichsleitung für die Gestaltung dieser Feier und teilte ihre Freude über die bevorstehenden Aufgaben mit. Der offizielle Teil der Veranstaltung endete mit dem Lied „schicke Kita“ (in Anlehnung an einen ABBA Song) von William Wahl, der mit einem Augenzwinkern auf die täglichen Herausforderungen des Berufsalltags Bezug nimmt.

Highlights aus den Kindergärten, Krippen und der Kinderbetreuung im Erich-Maria Remarque-Haus



Landart-Projekt mit Grundschulkindern

Im Februar war es soweit. Nach Umbaumaßnahmen konnten zwei neue Kindergartengruppe in der Kita Wüstenmäuse eröffnet werden, so dass wir seitdem insgesamt 95 Kinder betreuen können. Die Kinder, die zuvor im „Pavillon“ betreut wurden, zogen in die neuen Räumlichkeiten der Wüstenmäuse um. Neben den neuen Kindern und Familien begrüßen wir zudem unsere neuen Kolleg*innen ganz herzlich.

Wir sind zuversichtlich, dass wir trotz Fachkräftemangels weitere Kolleg*innen finden, die mit viel Herz die Arbeit mit Kindern ausfüllen und wir somit eine weitere Kindergartengruppe eröffnen können.

Wir freuen uns, dass Lena Siebert als ständige Leitungsververtretung mit viel Engagement das Leitungsteam mit Mandy Koplín komplett macht.

Auch in der Kita Astrid-Lindgren standen weitreichende Umbaumaßnahmen im Kitajahr 2019/2020 an. Unsere derzeit größte Einrichtung mit insgesamt sechs Gruppen und 120 Kindern bestand aus zwei Gebäuden. Über ein Jahr wurden im Haupthaus neue Räumlichkeiten erschlossen, so dass schließlich im April der Umzug der „Borkaräuber“ und der „Krachmacher“ von der Außenstelle ins Hauptgebäude umgesetzt werden konnte.

Die pädagogischen Fachkräfte unterstützten das Leitungsteam um Yvonne Ziemann und Theresa Bothor beim Umzug mit sehr viel Einsatz..

In der Kita Sonnenblume wechselte die Einrichtungsleitung. Jan Heinel, der bereits stellvertretend für die Einrichtung verantwortlich war, übernahm schließlich die Leitungsposition. An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön und weiterhin alles Gute!

Berichte aus den Einrichtungen:

Die **Kita Astrid-Lindgren** hat ihr Langzeitprojekt „Blumen und Gemüsebeet“ begonnen. In einem angelegten Hochbeet konnten die Kinder vom Samen bis zur fertigen Frucht verschiedene Gemüse- und Pflanzenarten beim Wachstum beobachten. Von der Sonnenblume bis hin zu Karotten und Tomaten wurden die Kinder zu kleinen Garten-Experten.

Ein Highlight in der **Kinderkrippe Zwergennest** war das große Sommerfest im Garten. Gemeinsam mit den zukünftigen Kindergartenkindern wurde ein Lied einstudiert, das allen Eltern, Großeltern und Geschwistern vorgetragen wurde. Neben vielen tollen Angeboten, gab es eine Popcornmaschine, die bei den Kindern für große Augen sorgte.

Der Höhepunkt der **Kita Sonnenblume** war ebenso das große Sommerfest. Im Kitajahr 2019/2020 stand es unter dem Motto „10 Jahre Katharina-von-Bora-Haus“, in das die Kita seit 2011 integriert ist. Menschen im Alter von 9 Monaten bis hin zu 99 Jahren feierten gemeinsam bei schönem Sommerwetter. Auch viele ehemalige Kolleg*innen mit Familie waren eingeladen und genossen die vielen Angebote und das Beisammensein.

Im Mai feierte die **Kita Wüstenmäuse** das erste Mal ein Frühlingfest auf dem Spielplatz der Kindergartengruppen. Bei einem leckerem Kuchenbuffet konnten sich Kinder und Eltern stärken, um die verschiedenen Aufgaben bestehen zu können.

Die Kolleg*innen der **Kinderbetreuung im Erich-Maria-Remarque-Haus** richteten zum Internationalen Kindertag ein großes Familienfest am Rubbenbruchsee aus. Alle Familien mit Kindern zwischen null und 16 Jahren waren herzlich eingeladen, um gemeinsam zu grillen, zu feiern und zu spielen. Wie jedes Jahr wurde auch mit den Kindern unterschiedlicher Herkunft und Kulturen sowie verschiedener Religionen Ostern und Weihnachten gefeiert. Ostereier wurden mit den Kindern gesucht und Geschenke vom Weihnachtsmann übergeben.

Highlights aus den Horten

Das Jahr 2019 war im **Hort Lathose** geprägt von vielen personellen Veränderungen. Durch die dortige vorübergehende Leitungsvakanz haben unsere beiden pädagogischen Fachkräfte, Frau Löber und Frau Steinborn, anteilmäßig Leitungsteile neben der Betreuung in der Gruppe übernommen. Kurzfristig eine Leitungsposition in einer Einrichtung mit 90 Kindern zu übernehmen, erfordert schon viel Mut und Engagement. Dafür den beiden Kolleginnen ganz viel Dank. Seit Sommer wird die Leitungsposition von Frau Klein und als ständige Leitungsververtretung von Frau Westermeyer wahrgenommen.

Inhaltlich ist zum Kitajahr 2019/2020 eine sozialpädagogische Gruppe in eine Regelgruppe umgewandelt worden. Somit verfügt der Hort ab August 2019 über drei Regelgruppen und zwei Sozialpädagogische Gruppen. Die weitere Umwandlung in Regelgruppen erfolgt in den nächsten beiden Kitajahren.

Besonderer Fokus im Berichtszeitraum ist die Intensivierung der erziehungspartnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Eltern/Erziehungsberechtigten sowie die intensive Beschäftigung mit dem Thema „Ganztag“.

Unser **Hort Sutthausen** mit seinen zwei Regelgruppen konnte im Juni einen großen Erfolg beim Osnabrücker Hort-Fußballturnier verzeichnen. Angefeuert durch die eigene Cheerleadertruppe belegt unser Team Sutthausen den ersten Platz und hat sich den Pokal geholt.



Pokaljubiläum beim Hort Sutthausen

Im September 2019 fand unser jährlich stattfindender Familienausflug statt. Mit insgesamt 100 Personen haben wir während einer Hase-Rafting-Tour Sport und Spaß gelungen miteinander verbunden. Ein weiteres Highlight war das Abschlusszelter mit den Kindern aus den vierten Klassen im Garten der Köchin, inkl. Poolparty.

Im Fokus stand weiterhin das Thema: *Die Grundschule macht sich auf den Weg zur offenen Ganztagschule.*

Eine nicht so angenehme Tatsache begleitete uns auch in diesem Jahr. Aufgrund von immer wiederkehrendem Schimmelbefall der WC-Anlage im Kellergeschoss des alten Grundschulgebäudes, wurde im Sommer 2018 ein Sanitäranlagen-Container aufgebaut. Dieser sollte eigentlich nur Übergangsweise genutzt werden. Wir sind gespannt, ob nun endlich im Sommer 2020 im alten Gebäudetrakt neue Toiletten eingebaut werden.

Highlights aus der OGS plus

In unserem kooperativen Hort an der Grundschule Eversburg sind mittlerweile zweieinhalb Wochen- und drei Freitaggruppen mit insgesamt 110 Kindern ansässig. Der neue Einrichtungsleiter ab August, Herr Schürer, hat gemeinsam mit seinem Team einige Highlights in besonderer Erinnerung: In einem Projekt (K3) mit der Theaterpädagogischen Werkstatt haben unsere Kinder wöchentlich mit viel Hingabe sowie einigen Höhen und Tiefen für den großen Auftritt vor einem begeisterten Publikum geplant und geprobt. Bereits zum 2. Mal fand unserer Osterferienprojekt mit und im Industriemuseum statt.

Neben dem Auftritt unserer Hiphop-AG im Ganztage auf dem Stadtteilfest war es für die Kinder in der Ferienbetreuung (Sommerferien) ein ganz besonderes Erlebnis, die neue Trampolinhalle vor der offiziellen Eröffnung einzuweihen. Das Team von „Up-Sprung“ hat ihnen und auch den Mitarbeitenden Spaß, sportliche Stunden ohne Publikumsverkehr beschert.

Gemeinsam mit unserer Sozialarbeiterin Frau Vogler, der in 2020 neu startenden Ganztagskoordinatorin Frau Bödeker und

dem Team der Grundschule freuen wir uns auf tolle Projekte in einem kollegialen Miteinander, welches natürlich auch, ähnlich den Theaterproben, von Höhen und Tiefen geprägt ist.



Wohlfühlen und Spaß haben - Einrichtungsleiter Tobias Schürer mit Kindern auf dem weitläufigen Spielplatz der OGS plus Eversburg

Statistik

Kita Sonnenblume

- zwei Gruppen
- Krippe, 15 Plätze
- Kindergarten, 25 Plätze

Kita Zwergennest

- eine Gruppe
- Krippe, 15 Plätze

Kita Astrid-Lindgren

- sechs Gruppen
- Krippe, 45 Plätze
- Kindergarten, 75 Plätze

Kita Wüstenmäuse

- fünf Gruppen
- Krippe, 45 Plätze
- Kindergarten, 50 Plätze

Kinderbetreuung im Erich-Maria-Remarque-Haus

- Vormittagsgruppe
25 Plätze
- Nachmittagsgruppe
25 Plätze

Hort Sutthausen

- zwei Gruppen
- 40 Plätze
- 4 Sharing-Plätze

Hort Lathose

- fünf Gruppen
- 90 Plätze

OGS plus Eversburg

- fünf 1/2 Gruppen
- 50 Plätze Wochengruppe
- 60 Plätze Freitaggruppe

Sieben Ganztagschulen

UNSERE EINRICHTUNGEN

Kita Astrid-Lindgren

Kita Sonnenblume

Kita Wüstenmäuse

Kita Zwergennest

Hort Latzhose

Hort Sutthausen

Kooperativer Hort OGS plus Eversburg

Offener Kindertreff Westwerk

Betreuung an Ganztagschulen

Kinderbetreuung im Erich-Maria-Remarque-Haus



Auftritt des Musikprojekts K3 beim Weltkindertag 2019

Offener Kindertreff Westwerk

In unserem Kindertreff, dem offenen Treff für Kinder ab dem Schulalter und Familien aus dem Sozialraum Eversburg, sind neben genderorientierten Angeboten für Mädchen und Jungen, dem Elterncafé mit dem zeitgleich stattfindenden Sprach- und Integrationskurs, verschiedenen Aktionen und Ausflügen und niedrigschwelliger Beratung, besonders die Teilnahme an Projekten im Berichtszeitraum ein wichtiger Eckpfeiler in der täglichen Arbeit.

Aufgrund unserer partizipatorischen Haltung und unseres Anspruchs, Kindern Erfahrungsräume anzubieten, bei denen sie Selbstwirksamkeit erfahren, haben wir uns für die Abbildung des folgenden Projektes als Highlight dieses Jahres entschieden. Mit großem Engagement und einem kurzen Draht zu den Kinder haben das Team rund um Margret Fehren auch dieses Projekt begleitet und die Bedeutung der Offenen Arbeit auf dem Weltkindertag präsentiert.

Musikprojekt K3

Das Kulturangebot für Kinder und Jugendliche der Bürgerstiftung in Kooperation mit der Felicitas und Werner Egerland Stiftung und dem Kindertreff im Jugendzentrum WestWerk besteht seit zwei Jahren. Kinder und Jugendliche, die sonst nicht die Möglichkeit hätten, können so ohne jegliche Vorkenntnisse gemeinsam musizieren und singen. Nach ihrem Auftritt beim Weltkindertag bekamen die Kinder für ihren Auftritt einen tosenden Applaus. Es ist immer wieder faszinierend zu beobachten, wie Kinder an ihren Aufgaben wachsen und ihre Augen zu Recht voller Stolz funkeln. Wir freuen uns auf ein neues Jahr gemeinsam mit unseren Kindern und Familien aus dem Treff.

Ganztagschulen im Landkreis Osnabrück

An sieben Grund- oder Oberschulen bieten wir als Kooperationspartner außerunterrichtliche Angebote im Rahmen des Ganztags an, beraten und unterstützen Schulleitungen unter anderem bei der Kostenkalkulation für den Ganztag. Wir beraten bei arbeitsrechtlichen Fragen und übernehmen die Personalsachbearbeitung inklusive der Gehaltsabrechnung für die pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Angebote sind z.B.:

- Begleitung während des Mittagessens
- Begleitung bei den Hausaufgaben
- Durchführung von Arbeitsgemeinschaften



Die Kleingruppen bestehen aus 12 bis 17 Schülerinnen und Schülern. Die Planung und Umsetzung, diesen Bereich in das Geschäftsfeld der Kindertagesstätten zu überführen (u.a inhaltliche Übergabe und der Zuständigkeitswechsel), beschäftigte uns in der zweiten Jahreshälfte des Berichtszeitraums. Unser besonderer Dank gilt Susanne Niemann, die diesen Bereich in 2011 mit aufgebaut und engagiert geleitet hat und ebenfalls von den Schulleitungen mit herzlichem Dank verabschiedet wurde.

KONTAKT

Geschäftsbereich Kindertagesstätten und Ganztagschulen

Bergstraße 35 A-C

49076 Osnabrück

Telefon 0541-939338-26/-27

eva-marie.fld@diakonie-os.de

mona.harre@diakonie-os.de

Eine Einrichtung der
Diakonie Osnabrück
Stadt und Land gGmbH

www.diakonie-os.de